



Stellenausschreibung

Studentische oder wissenschaftliche Hilfskraft (w/m/d) Internationales DFG-Graduiertenkolleg "Baltic Peripeties"

Universität Greifswald, 07.10.2025 | Bewerbungsfrist: 20.10.2025

Im **Internationalen DFG-Graduiertenkolleg "Baltic Peripeties. Narratives of Reformations, Revolutions and Catastrophes"** an der Universität Greifswald wird für den Zeitraum vom **01.11.2025** bis voraussichtlich zum 31.10.2026 eine

studentische oder wissenschaftliche Hilfskraft (w/m/d) für Unterstützung der qualitativen Datenauswertung mittels MAXQDA

für wöchentlich 3,75 Stunden bzw. monatlich 15 Stunden gesucht.

Wir bieten:

- Einblicke in ein laufendes Forschungsprojekt zu den Narrativen der Sowjetvergangenheit in litauischen Museen - insbesondere dazu, wie sich Erinnerungskultur angesichts des russischen Kriegs gegen die Ukraine verändert und in Ausstellungen, Objekten und öffentlichen Debatten neu verhandelt wird
- Ein angenehmes und unterstützendes Arbeitsumfeld
- Flexible Arbeitszeiten, die sich gut mit dem Studium vereinbaren lassen

Aufgaben:

- Aufbereitung und Codierung von Daten mit dem Programm MAXQDA

Voraussetzungen:

- Studium an der Universität Greifswald (Geistes- oder Sozialwissenschaften; mind. noch 2 weitere Semester in Greifswald)
- Interesse an Erinnerungskultur, -politik und Museen
- Sehr gute Deutschkenntnisse (mind. B2/C1) und sehr gute Englischkenntnisse (mind. B2/C1)
- Kenntnisse der qualitativen empirischen Sozialforschung • Mindestens Grundkenntnisse in MAXQDA oder die Bereitschaft, sich in eine solche Anwendung einzuarbeiten
- Selbstständige, zuverlässige und präzise Arbeitsweise

Bewerbung: Die Bewerbung mit kurzem Motivationsschreiben, Lebenslauf, ToR und schulischem Abschlusszeugnis senden Sie bitte als eine PDF-Datei bis zum 20.10.2025 per E-Mail an: baltic-peripeties@uni-greifswald.de.

Hinweis: Weitergehende Sprachkenntnisse (Litauisch) oder Kenntnisse im Umgang mit spezifischer Software (MAXQDA) oder Webtechnologie sind keine Einstellungsvoraussetzung, sollten aber gegebenenfalls angegeben werden.

Kontakt: Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Hannah Willcox (hannah.willcox@uni-greifswald.de).

Mit mehr als 40 beteiligten Wissenschaftler*innen erforscht das Graduiertenkolleg an den drei Standorten Greifswald, Trondheim und Tartu narrative Konstruktionen von Wendepunkten im Ostseeraum. Weitere Informationen finden Sie unter peripeties.uni-greifswald.de.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

